

Die Actionäre der Aussig-Teplitzer Eisenbahn

werden hierdurch auf die Wichtigkeit der bevorstehenden Generalversammlung und auf die Nothwendigkeit, ihr Stimmrecht durch Anmeldung ihrer Actien bis 22. d. M. zu sichern, aufmerksam gemacht. Diese Anmeldestelle: Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Vierte Quittung

über die in Folge unseres erneuerten Aufrufs für Bewirthung der durchziehenden Truppen eingegangenen Gaben:

- Bei Herrn C. A. Becker:
 - 3. Schwalbach 50 fl , Eine Wette 10 fl
 - Regelgesellschaft Regelmania 4 fl 7 kr 5 S , Für 2 Stück verkaufte Gedendblätter 10 fl , B. Nr. 10. 2 fl , L. & St. 14 fl , Director Dr. Bille 5 fl
 - Frau Th. Belot 5 fl , Glöckner 5 fl
 - D. verw. Frommhold 3 fl
 - Dr. Freisleben 2 fl
 - Gulachten-Gebühren von Carl H. K. Lehrer Werner 1 fl
 - G. Algauz 200 fl , Pastor Dr. Dürbig in Städteln 25 fl
 - Rittergutsbes. Hertwig auf Breitingen 5 fl , August Schulze 2 fl
 - Kunstische Anstalt von D. Sp. 5 fl
 - Aug. Werdt 2 fl 5 S
 - Prof. Schmidt 5 fl , Ungenannt 2 fl
 - W. 10 fl , Tante K. 1 fl
 - Frau Pauline Bruner 2 fl , Fräulein R. 8 fl
 - Fr. Kr. 1 fl , T. scher Scatclub 3 fl
 - E. Koch-Teubner (weil. Beitrag) 3 fl , Charlotte verw. Koffe 6 fl
 - Für 3 Stück Erinnerungs-Blätter bei Rabenstein 1 fl , Bei der Central-Stelle: 9 Kisten & 100 Stück Cigarren von Herrn Amend & Schulze in Leipzig, 6 Flaschen Wein von Herrn Adv. Rob. Beyoldt.
- Bei Herrn Carl Böttcher:
 - Director Dr. Bille 5 fl
- Bei Herrn G. Böhne jun.:
 - T. 1 fl
- Bei Herrn G. Bachmann:
- Bei Herrn J. C. Bödemann:
- Bei der Börsenhalle (Brühl Nr. 17):
 - Bei Herrn F. A. Dürbig:
 - Pastor Dr. Dürbig in Städteln 25 fl
 - Bei Herrn C. M. Dolge:
 - August Schulze 2 fl
 - Bei Herrn Theod. Franke:
 - Bei Herrn Gust. Gänzel:
 - Bei Herrn Gust. Kreutzer:
 - Ungenannt 5 fl , Frau Pomzel 2 fl , Max 6 fl 5 S
 - Bei Herrn B. Kuhfahl:
 - Schwab 1 fl
 - Bei Herren Sachsenröder & Gottfried:
 - Bei Herrn Schütte-Felsche:
 - Bei Herrn Louis Seyferth:
 - Professor Wenk 5 fl
 - Bei der Central-Stelle:

Indem wir für die eingegangenen Gaben bestens danken, bitten wir wiederholt, uns mit Beiträgen auch ferner gütigst zu unterstützen. Für das Verpflegungs-Comité durchziehender Truppen. Stadtrath Häckel, Vorsigender. Aug. Kind, Cassirer.

Bezirksärztliches Zeugniß
über den G. A. W. Mayer'schen
Brust-Syrup.

Der mir zur Prüfung und Untersuchung übergebene G. A. W. Mayer'sche Brust-Syrup besteht nur aus schleimführenden vegetabilischen, in Zucker gelösten Substanzen. Sämmtlichen Bestandtheilen wohnt eine beruhigende, den Reiz der Schleimhäute mildernde Eigenschaft bei und ist daher in jedem Lebensalter gegen **katharrhalische** Beschwerden zweckmäßig zu verwenden.

Dr. C. W. Klose,
Kgl. Kreis-Physicus und Sanitätsrath,
Ritter des rothen Adlerordens.

In Leipzig halten Lager davon die Herren:
Theodor Pätzmann, Neumarkt,
Julius Hübner, Gerberstraße,
O. Jessnitz, Grimm, Steinweg,
Gebr. Spillner, Windmühlenstraße,
Robert Schwender, Schützenstraße,
Franz Wittich, Universitätsstraße,
A. Lurgenstein & Sohn, Markt,
Bühnengewölbe 12.

Bad Mildenstein
5 Minuten vom Bahnhof Leipzig.
Reizende gesunde Lage. Herrliche reine Luft. Vorzügliche Heilwirkung.

Telegraphische Depeschen.
Paris, 20. Mai. Ein Decret der Commune setzt für Raub und Diebstahl die Todesstrafe fest. (Also Selbstmordgedanken?) Alle Versammlungen sind untersagt. Das Marinecorps ist aufgelöst. In der gestrigen Sitzung der Commune tadelt Riot den Gefängnisdienst und bemerkt, daß viele Unschuldige gefangen gehalten werden. Rivier beantragt Abschaffung des Gottesdienstes. Gestern wurden zwei angebliche Spione erschossen. Das Centralcomité ist nunmehr in vollem Einverständnis mit dem Sicherheitsausschusse und befehligt wieder unumschränkte Macht. Die Händel werden suchen das jenseits des Dorfes Panve verlorene Terrain wieder zu gewinnen. Auf dem Trocadero fallen zahlreiche Granaten nieder und verursachen viele Verwundungen. — Gerüchteleise verlautet, daß Rochefort in Mainz verhaftet worden sei. London, 20. Mai. Der Dampfer „Wilhelm III.“, welcher mit 350 Mann an Bord auf der Fahrt von Amsterdam nach Batavia begriffen war, ist unterwegs verbrannt. Der Dampfer „Scorpion“ traf mit 134 Geretteten in Portsmouth ein. Man glaubt, daß die übrigen durch andere Schiffe gleichfalls gerettet worden sind. Stockholm, 20. Mai. Der Reichstag wurde heute durch den König geschlossen. Die Thronrede giebt dem Bedauern über den Beschluß des Reichstages in der Frage der Heeresorganisation Ausdruck und kündigt an, daß im Laufe des Sommers der Reichstag zur nochmaligen Vernehmung dieser Angelegenheit zu einer außerordentlichen Session einberufen werden wird. Die beabsichtigte Frage der Unionfrage sei einstweilen ausgegeben und diese Frage werde erst dann wieder angetagt werden, wenn die naturgemäße Entwicklung der Verhältnisse die Einigung erleichtert. Die von Reichstage beschlossene Erhöhung des Eingangszollses auf Brauntwein und Spiritus mit 10 Ctr pr. Kanne und des Eingangszollses auf unverbereiteten Tabak mit 3 Ctr pr. Pfd. werde möglichst schnell ins Leben treten, ebenso verschiedene Erhöhungen von Zöllen auf Gewürze und Süßholzwur.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft.
Sonntag den 4. Juni Sommerausflug nach Kösen. Näheres später. Das Directorium.

Leipziger Künstlerverein.
Heute Abend 7 1/2 Uhr Versammlung in der Säge. Spaziergang nach Stünz. Der Vorstand.

Riedelscher Verein. Heute Montag 7 Uhr Uebung.

Kaufmännischer Verein.
Heute Abend gefellige Zusammenkunft. Die Bibliothek ist geöffnet. Der Vorstand.

Herzlichen Glückwunsch unserer lieben Grusmama in der Reichstraße. Die beiden Enkel Paul und Martha Holz.

Loose der Saxonia (1 fl , 1. Juni),
Dresdner Gewerbehalle (9 fl , 25. Mai)
und **König-Wilhelm** (1 fl , 1. Juni).
Wiederverk. bedeut. Rabatt. Billige Gewinnbesorgung. L. Friedrich, Rittersstr. 2, 1.
Beachten wolle man die Annonce: Gef. 1 Pögis Hof. oder später von 50—150 fl Grimm. Str. 22pt.

D. G. 7 Uhr Thüringer Bahnhof.

2208-6573. 6. 5. 02.

Tagesordnung: Wichtige Anträge, das 25. Stiftungsfest betr. Zahlreiches Erscheinen ist sehr zu wünschen.

Leipziger Künstlerverein.
Heute Abend 8 Uhr im Vereinslocal.

Heute Abend 8 Uhr ist meine bei geliebte Gattin **Friederike geb. Weigel** aus Dresden, nachdem sie am 14. huj. von einem, am 15. huj. bereits wieder verstorbenen Knaben zu früh entbunden worden, sanft und selig entschlafen. Leipzig, den 20. Mai 1871.
Adv. Friedrich v. Zahn.

Die Beerdigung der Frau **Mathilde Cramer geb. Schulz** findet Dienstag früh 7 1/2 Uhr vom Trauerhause aus statt.
Heute Abend 7 U. Allgem. Ber. **Apollo.**

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 70°

Angemeldete Fremde.

Arnold, Pastor a. Reichenberg, Hotel zum Rothb. Hof.
v. Bredeloh n. Diener, Rittergutsbesitzer a. Werichsburg, D. de Saviers.
Berka, Kfm. a. Danzig, D. St. Dresden.
Brannner, Kfm. a. Magdeburg, D. 3. Palm.
Bühlmann, Kfm. a. Oberweiß, Hotel 3. Thüringer Bahnhof.
Cohn, Kfm. a. Wien, Hotel de Brusse.
Cohn, Kfm. a. Hamburg, Hotel Hauße.
Cohn, Kfm. a. Berlin, D. St. London.
Drausch, Kfm. a. Weeslau, D. 3. Palm.
Dankelsen n. Frau, Del a. Schleswig, Hotel zum Magdeburger Bahnhof.
v. Einardt, Rittmeister a. Kösnitz, Hotel de Brusse.
Fuchs, Frau Privat a. München, Hotel 3. Magdeburger Bahnhof.
Franke, Kfm. a. Oldenburg, D. 3. Kronpr.
Friedrich, Agent a. Chemnitz, 3. Souane.
Freisleben, Kaufm. Rent. a. Freiberg, Hotel St. Dresden.
van Glahr, Kfm. a. New-York, D. Hauße.
Gehring, Kfm. a. Berlin, D. St. Dresden.
Grafmann, Kfm. a. Bittau, D. St. London.
Gerson, Kfm. a. Bernburg, Bräufteier Hof.
Heinemann, Buchhändler a. Halle.
Hofmann n. Sohn, Kfm. a. Berlin, D. Hauße.
Huth, Kfm. a. Magdeburg, D. de Pologne.
Hübner, Kfm. a. Breslau, und
Haller, Bergbeamter a. Clausthal, Lebe's Hof.
Haußen, Dr. a. Halle, St. Nürnberg.
Hartung, Kfm. a. Erfurt, D. St. London.
Heden, Part. a. Dresden, D. 3. Edler.
Jacobsen, Kfm. a. Gumburg, D. Hauße.
Krause, Kfm. a. Magdeburg, D. 3. Palm.
Kunze, Insp. a. Chemnitz, D. 3. Kronprinz.
Kund, Kfm. a. New-York, und
v. Korn n. Frau, Gutbesitzer a. Berlin, Hotel Hauße.
Kunze, Kfm. a. Hannover, und
v. Karnitz Rent. a. Warshan, D. de Pologne.
Kleinmann n. Frau, Kfm., und
Krippähne, Frau Privat. a. Bremen, Stadt Nürnberg.
Kaltendamm, Telegraph. a. Breslau, St. Berlin.
Kölpe, Kfm. a. Magdeburg, D. 3. Thür. D.
Kose n. Frau, Negotiant a. Konstantinopel, D. de Brusse.
Kunze, Fabr. a. Halle, D. 3. Kronprinz.
Lambert, Student a. Halle, grüner Baum.
Lowe, Fabr. a. Dresden, Lebe's Hotel.
Lange, Fabr. a. Dessau, goldnes Sieb.
Müller, Frau Privat. a. Bremen, St. Nürnberg.
Meyer, Kfm. a. Bielefeld, D. 3. Palmbaum.
Müller, Kfm. a. Gumburg, Stadt Berlin.
Müller, Kfm. a. Speyer, D. de Saviers.
Maitzhofer, Privatm. a. Wien, Lebe's Hotel.
Misch, Kfm. a. Gumburg, D. 3. Palmbaum.
Majors, Kfm. a. Friedberg, Stadt Köln.
Nieder, Hdlsm. a. Berlin, Hausen, n. Schwan.
Näher, Kfm. a. Oldenburg, D. de Brusse.
Oppitz, Lichtermeister a. Cappel, Bräufteier Hof.
Oerle, Kfm. a. Bielefeld, D. 3. Palmbaum.
Plescher, Kfm. a. Gumburg, D. de Brusse.
Ploetz, Adv. a. Chemnitz, St. Berlin.
Ploetz, Privatm. a. Verandorf, deutsches Haus.
Pöhl, Kfm. a. Nürnberg, D. 3. Palm.
Preiß, Kfm. a. Berlin, D. 3. Nord. D.
Reutich, Gutbes. a. Weisenstein, und
Rötiger n. Frau, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Brusse.
Rieger, Hotelier a. Berlin, D. de Pologne.
Rohler, Kfm. a. Amsterdam, D. St. London.
Reppagen, Kfm. a. Berlin, D. 3. Kronpr.
Schädlich, Fabr. a. Gumburg, D. de Brusse.
Schill, Kfm. a. Gumburg, und
v. Stralendorff, Premierlieutenant n. Adjutant a. Dresden, Hotel Hauße.
Schilling, Frau Pastor n. Tochter a. Dörschthal, D. St. Dresden.
Seippelstein n. Frau, Rent. a. Gumburg, St. Nürnberg.
Stein, Rent. a. Halle, Bräufteier Hof.
Strauß, Fabr. a. Rastatt, Hotel zum Palmbaum.
Schmidt, Kfm. a. Remscheid, St. Gumburg.
Scharlach, Officier a. Sorb., Stadt Köln.
Seidel, Kfm. a. Berlin, Hotel St. London.
Schreiber, Rittergutsbes. a. Schwerin, und
Steinhoff, Kfm. a. London, D. de Saviers.
Steffens, Kfm. a. New-York, Hotel Hauße.
Schmidt, Dr. med. a. Berlin, D. de Pologne.
Stebel a. Frau, und
Schlegel a. Dresden, Rite, weißer Schwan.
Schiff n. Frau, Schauspieler a. Gumburg, Bräufteier Hof.
Schulze, Dr. jur. a. Gumburg, und
Schilling a. Kochen, und
Seidel a. Pirichberg, Rite, D. 3. Palm.

Tempus, Stud. a. New-York, Hotel Hauße.
Lambert, Kfm. a. Hamburg, Lebe's Hof.
Lambert, Kfm. a. Gumburg, Hotel St. Dresden.
Hollrechtshausen, Kfm. a. Werhan, St. Wien.
Walter, Beamter a. Weisenstein, D. 3. Palm.
v. Waresdorf, Frau Rent. a. Freiberg, Hotel St. Dresden.
Weiß, Kfm. a. Weß. D. 3. Nord. Hof.
Weiß a. Frankfurt a. M., und
Wiesche a. Dessau, Rite, St. Gumburg.
Winter, Kfm. a. Gumburg, D. 3. Magdeburg.
Wolfsenstein, Kfm. a. Brandenburg, Hotel 3. Palmbaum.
Woll, Agent a. Rastatt, goldnes Haus.
Willes, Kfm. a. New-York, Hotel Hauße.
Wesmann, Kfm. a. Frankfurt a. M., Hotel de Brusse.
Zeller, Kfm. a. Tilsit, D. 3. Palmbaum.
Jodel, Uhrmacher a. Weisenstein, 3. Gumburg.
Zimmermann, Restaurateur a. Weisenstein, Bräufteier Hof.
Zentler, Kfm. a. Magdeburg, St. Frankfurt.
Zehner n. Schwester, Rent. a. New-York, Hotel Hauße.

Heute früh 1/6 Uhr verschied ruhig nach langen Leiden unser guter Vater, Schwieger- und Großvater **Franz Otto** in seinem 48. Lebensjahre. Die Verwandten und Bekannten zur Nachricht. Leipzig, den 21. Mai 1871.
Die tiefbetrübten Hinterlassenen
Marie Otto,
Anna Krause geb. Otto.

Heute Mittag 2 Uhr verschied nach kurzem aber schwerem Krankenlager, in dem Glauben an seinen Erlöser unser guter Vater, Bruder, Schwager, Schwager und Onkel, **Friedrich Dottermusch**, in seinem 50. Lebensjahre. Wer den Braven gekannt, wird unsern großen Schmerz empfinden können.
Leipzig, Rischwig, Burzen, am 20. Mai 1871.
Wilhelmine verw. Dottermusch,
im Namen der übrigen Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 2 Uhr von der neuen Leichenhalle aus statt.
Gestern Abend 1/2 12 Uhr verschied sanft und ruhig nach 8 Tage langen Leiden unser guter Vater und Onkel
Herr Friedrich August Geißler,
Buchbinder-Meister,
in seinem 74. Lebensjahre.
Was tief betrübt, um stilles Beileid bitten, allen Verwandten und Freunden nur hiermit anzeigen.
Leipzig, den 21. Mai 1871.

Die Hinterlassenen.
Gestern Nachmittag verschied im 14. Lebensjahre unsere innigstgeliebte Tochter **Helene Margarethe Meerboth.** Um stilles Beileid bittend, zeigen dies zugleich im Namen der Geschwister und übrigen Verwandten in Herrnhut, Weiskau und London tiefbetrübt an.
Leipzig, am 21. Mai 1871.
Louise Rein, verw. gew. Oberlehrer **Meerboth** geb. Teubner,
Friedr. Aug. Rein, Polizei-Wachmeister.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag vom neuen Friedhofe aus statt.
Heute früh 1/2 8 Uhr starb nach kurzem Krankenlager unsere gute Tochter und Schwester
Kathinka
im Alter von 15 Jahren.
Um stilles Beileid bitten die Familie **Leithold.**
Leipzig, den 20. Mai 1871.
Nach achtägigem schwerem Leiden starb am 19. d. M. unser kleines **Marichen** im Alter von 1 Jahr 9 Monaten, was nur hierdurch anzeigen.
Gottl. Bergmann und Frau.

Dank
allen denen für die vielfachen Beweise der Theilnahme so wie den überreichen Blumenkranz, insbesondere dem Lehrer Hrn. Richter nebst Schülern für den schönen Palmenzweig bei dem Beisatz unserer geliebten Tochter **Martha.**
Familie **Zwingel.**

Burageliebt vom Grabe unserer guten Mutter, sagen allen Freunden und Bekannten für den reichen Blumenkranz unsern innigsten Dank, und verbinden zugleich hiermit die traurige Nachricht, daß heute Morgen 7 1/2 Uhr unser kleiner **Karl** seiner vor 4 Tagen vorangegangenen Mutter in die Ewigkeit nachfolgte. Um stilles Beileid bitten
Karl Meyer,
im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Das
Doble
lichter
zum
geherrlich
allgemein
sanne
werden
Scunden
dühnen
Linghan
in diese
folgen
Drschde
zu Hund
zahllose
weit die
Kaufstätt
Nahmen
gestift
für beson
in Rem
Officiere
dilem
Kannern
räthlich
Zeitlage
jahre-
sich erwa
retrahire
in letzte
Das
Graf
übernom
Reichsba
die Herr
die Bal
Das
für die
20 Th
halb die
vier
braune
gefällig
übernau
and, ob
Dengst
gefällig
zum
der
das
2. Cla
deutsch
Romm
15 Th
Herde
Schien
bis D
meie
gemein
braun
Grabi
zu id
Dalle
Da
Herr
Einfa
melde
depar
Ceh
nahm